

An

- Schulräte und Kreisschulräte der Volksschule
- Vereinigung Schulleiterinnen und Schulleiter Uri (VSL)
- Verein Lehrerinnen- und Lehrer Uri (LUR)

Altdorf, 2. März 2021

**Grundlagen zur Neukonzeption der Berufseinführung (BEF)
von Volksschullehrpersonen in den Kantonen Schwyz, Glarus und Uri:
Vernehmlassung**

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Berufseinstieg ist eine anspruchsvolle Phase im Leben einer neu ausgebildeten Lehrperson. Er legt die Grundlage für eine nachhaltig erfolgreiche Berufsausübung und ist gleichzeitig mit grossen Herausforderungen verbunden. Vor diesem Hintergrund beteiligt sich das Amt für Volksschulen seit Ende 2019 an einem kantonsübergreifenden Projekt zur Neukonzeption der Berufseinführung von Volksschullehrpersonen der Pädagogischen Hochschule Schwyz (PHSZ). Als Ziel des Projekts wurde gesetzt: «Es liegen Szenarien für eine Neukonzeption der Berufseinführung für Lehrpersonen der Volksschule (1. bis 3. Zyklus) vor, die von den zentralen Partnern (Volksschulämter, Schulleiter- und Lehrerverbände) getragen werden und zukunftsweisende Perspektiven für den Übergang vom Studium in den Lehrberuf aufzeigen.»

Ergebnis der Projektarbeit war der Bericht «Grundlagen zur Neukonzeption der Berufseinführung (BEF) von Volksschullehrpersonen in den Kantonen Schwyz, Glarus und Uri». Die beteiligten Kantone einigten sich darauf, mit dem Bericht die jeweiligen politischen Prozesse zu durchlaufen – in der Absicht, dass bis Ende Schuljahr 2020/2021 die erforderlichen Beschlüsse zur Umsetzung vorliegen.

In Uri hat der Erziehungsrat den Bericht am 9. Dezember 2020 zustimmend zur Kenntnis genommen. Er beauftragte das Amt für Volksschulen, die Schulleiterinnen und Schulleiter darüber zu informieren (was am 3. Februar 2021 geschah) und die Unterlagen für eine Vernehmlassung zu erstellen. Die im Nachgang dazu erstellten Unterlagen gab der Erziehungsrat in seiner Sitzung vom 24. Februar 2021 zur Vernehmlassung frei. Er beauftragte die Bildungs- und Kulturdirektion (BKD), die Vernehmlassung

durchzuführen. Die betreffenden Unterlagen (zusammenfassenden Bericht und Antwortformular) finden Sie in der Anlage. Auf Wunsch händigen wir Ihnen auch den ausführlichen Bericht aus (bitte Meldung an Amt für Volksschulen, jeroen.ferwerda@ur.ch).

Sie erleichtern uns die Antwort, wenn Sie sich bei der Beantwortung an den Frageraster halten (siehe dazu auch das Formular auf dem Internet unter www.ur.ch > Aktuelles > Vernehmlassungen). Bitte richten Sie Ihre Antwort bis 30. April 2021 in digitaler Form mit dem dafür vorgesehenen Formular an:

jeroen.ferwerda@ur.ch

oder

Bildungs- und Kulturdirektion
z.H. Jeroen Ferwerda
Klausenstrasse 4
6460 Altdorf

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die Antworten in einem Bericht zusammengefasst und publiziert werden.

Wir danken Ihnen herzlich für die wertvolle Mitarbeit.

Freundliche Grüsse

Bildungs- und Kulturdirektion



Regierungsrat Beat Jörg

Beilagen:

- Bericht (Zusammenfassung) für die Vernehmlassung
- Formular zur Beantwortung

Kopie an:

- Mitglieder des Erziehungsrats (mit Unterlagen)
- Sekretariat Urner Gemeindeverband